



Hinweise zur Zusammenarbeit bei der Wartung von Brennstoffzellenheizungen

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Zuge steigender Energiepreise setzen immer mehr Kunden auf effiziente Systeme zur Strom- und Wärmeerzeugung.

Hierfür werden am Markt unterschiedlichste Systeme wie z.B. Photovoltaikanlagen, Wärmepumpen oder KWK-Anlagen angeboten.

Ein immer häufiger zum Einsatz kommendes System ist die Brennstoffzellenheizung.

Kommt ein solches System zum Einsatz, ist für unseren Außendienst im Zuge von Wartungsarbeiten an der Gasversorgung oder dem turnusmäßigen Zählerwechsel höchste Vorsicht geboten.

Brennstoffzellenheizungen lassen sich meist nicht, wie z.B. eine klassische Gastherme, für eine kurzzeitige Betriebsunterbrechung abschalten und nach durchgeführter Arbeit wieder in Betrieb setzen.

Wird dies nicht beachtet, ergibt sich bei der Wiederinbetriebnahme ein erhöhter Aufwand zur Entstörung der Anlage und es entstehen vermeidbare Kosten.

Um Störungen und Kosten zu vermeiden, müssen planbare Arbeiten, wie zum Beispiel ein turnusmäßiger Zählerwechsel, zwingend durch den Kunden mit seinem zuständigen Vertragsinstallateur, sowie unserem Außendienst abgestimmt und terminiert werden.

Aus gegebenem Anlass bitten wir Sie daher um Unterstützung und darum Ihre Kunden, die eine solche Anlage betreiben zu informieren und entsprechend zu sensibilisieren.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Freundliche Grüße
Ihre enm

Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG

Schützenstraße 80-82
56068 Koblenz

Handelsregister Koblenz HRA 21594 | USt.-ID: DE 2550 03 344

Sie möchten den Newsletter zukünftig nicht mehr erhalten?
Einfach [hier](#) klicken und E-Mail absenden.

[Hier](#) finden Sie weitere Informationen zum Netzportal.